



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# Digitales Archiv

## Hermann Gmeiner Akademie

14.09.1995

### Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.43.57

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-26700](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-26700)

1. Sept. 1995

Herrmann Gussiner Akademie.  
Gottfried.Evangelium: "Ich habe hier, eich eine Ede  
Himmel zu bereiten".

Die Worte des Herrn, und denen er  
uns am Abend vor dem Leiden einer  
Himmel verheißt, lassen einen Gedan-  
ken anknüpfen, der durch das ganze  
Alte und Neue Testament, der aus  
dem innersten Wesen des Gottes kommt  
den inneren Hitz erfüllt. Das A.T. ist diesen  
Gedanken einmal in die Worte gefasst:  
"Himmelfahrt wird ich euch vom Himmel her".  
Wort dieser Gedanke berührt zu trifft das  
Wollen und das Vermächtnis Herrn am  
Gussiner - und der Sorgen für das Welt-  
dorf. Und das halt erlauben Sie bitte  
das ich etwas dabei verweile.

## 1) Der Mensch braucht Himmel.

Nachdem wir 20 Jhdt der, Himmelskrisis  
die Himmel derselbe und der Himmel packen  
(Brot und Boden) übertragen sein sollten,  
wenn ich das Wort im Sinne vielfältiger  
anthropologischer Erkenntnis: Der  
Mensch, der wir im Weges und das Aben-  
der des Lebens, gerufen, braucht auch -  
in der Kindheit und später, - ein Stück ver-  
trauter Welt, Mensch, bei denen er ange-  
kommen ist, einen inneren Halt in echten  
Überzeugung, einen gewissen Raum der ge-  
borgenheit. Gedacht wer mit Lebenswelt  
stärken soll, braucht auch diese Seite. Er-  
sparen Sie mir in diesem Kreis weitere  
Begründungen für diesen Postulat. Es wäre  
PbA kritisch.

2) In unserer Welt gibt es viele eulbergende  
Mächte

Darf ich diese Dynamik der Eulbergung, der  
Vormischung, Eulwärtung des Menschen  
von heute und ein paar ~~alten~~ Schlagewor-  
ten straffen und beschreiben:

a) Verlust der Himmel im vordyn. Sinne. Die  
größten fließungsströme der Weltgeschichte  
In den Zahlen wiederum sind die Völkerveränderung  
dagegen wie ein blauer Kreislaufrechnung sind

2) Defizit an Freiwandlung. Ihre Tücher & Lätiva trill gerade gegen dieses Defizit an. Es ist fundamental, Schlüssel als der Verlust v. Herz und Kopf. Defizite an Herz, an irgendwelchen gewissen schenften. an familia' und Freigewandlung. Die durch keine kollektive Sündenbewältigung der Kommunikation aufgebrochen. Die Bildschirme strahlen Information, aber keine Gefühle an.

c) Defizit an Zeit. Der Lebensstil der Hebra nimmt dem Menschen den inneren Halt. Er verliert sich wech. and. Es gibt kein Tiefenerlebnis mehr, nur wiederholte schnelle Eindrücke. Die Seele wird schon beim Kind durch Videos gepusht.

d) Defizit an Natur. Der Mensch fällt an allen Phantasmen. Die geordnete Tierdampfen bei aller Eigenbewegung fröhlich aber jeden Lebewesen, auch der Mensch, rhythmische Vollzüge und bewegende Rhythmen. Denken wird die dem Schlafengeh-Rhythmus des Kindes!

e) Defizit an echter Wörnung & Bildung. Überinformation. Welt nicht wahrnehmbar. Selbsthaltung des Wissens. Verlust der inneren Sinne - für Sammelarbeit, die letztlich mit dem Glauben gehen kann.

f) Herausfallen aus dem Bergenden Gott: Der Psychiater und der Psychotherapeut. Hier vorlage ist auch falsche Akzentuierung der Vorkünftigung & Moral ist zu wenig. Der Mensch sucht sich wie das Kind geliebt wissen.

Alles zusammen: abgekümmert, die keine Kränzel hat! Das prophetische Wort Nietzsches!

Die bergenden Mächte

Sie sind mit dem Selbstwängen der entbergenden Mächte Spiegelbildlichkeit gegeben:

Menschen mit Herz, Erlebbar - Gemeinschaft, Naturerleben. Nicht nur Wissen, sondern Werte sehen (wie die raffinierten Nachsichtgeräte), Überwinnungen fordern

1.3.1.43.57

3

Das Bild vom bergenden Gott  
wird die Seele prägen.

Konzentriert im Verlorenen Sohn.  
Das ist das Schicksal des Menschen, der  
Menschheit des 20. Jahrhunderts, dieses  
Jahrtausend.

Gedaguet sei alles, was dem Men-  
schen den großen Aufbruch in die  
leibliche Geborgenheit erleichtert. Warum  
ist das Kindtrauf - trotz aller ver. Tote.  
dann, in seinem geistigen Kosmos und  
seiner Zielrichtung zu tiefster Christlichkeit,  
die er H. Gensine durch wollte. Ich  
kann ihn beten, das Sie in die  
Bewirken des Segen Gottes haben.  
Amen.